

	Modul A2	Modul A2+	Modul A2++
Grammatik	 Modalverben im Präteritum Nebensatz mit weil, dass, wenn Possessivartikel im Akkusativ Pronomen im Dativ Verben im Perfekt gesamt (Aufbaugrammatik) Verben mit Wechselpräpositionen Wechselpräpositionen 	 Adjektivdeklination: bestimmter, unbestimmter und Nullartikel reflexive Verben Verben mit Dativ Verben mit Präpositionen 	 Fragesätze mit Präposition indirekter Fragesatz mit ob (und dass) und mit Fragewort Komparativ und Superlativ Konjunktiv II (werden, haben, sein, Modalverben) Nebensatz mit damit Präpositionen: temporal, lokal Verben im Passiv Präsens Verben mit Akkusativ- und Dativergänzung
Sprechen	Der/Die Lerner/in verwendet einfache Sätze im Zusammenhang mit seinem/ihrem Alltag bzw. ihm/ihr vertrauten Themen, wobei die Sprechkompetenz des Lerners/der Lernerin auch schon weiter fortgeschritten sein kann.		
Hören	 Der/Die Lerner/in versteht einfache, häufig gebrauchte und ihm/ihr bekannte Sätze und Strukturen im Zusammenhang mit seinem/ihrem Alltag bzw. ihm/ihr vertrauten Themen. Bei den Texten handelt es sich zum Großteil um Dialoge, der Anteil der monologischen Texte steigt aber. Idealerweise spricht der/die Gesprächspartner/in langsam und deutlich, wobei die Hörkompetenz des Lerners/der Lernerin auch schon weiter fortgeschritten sein kann. 		
Schreiben	Der/Die Lerner/in formuliert kurze, einfache, zusammenhängende Texte im Zusammenhang mit seinem/ihrem Alltag bzw. ihm/ihr vertrauten Themen. Die Orthographie kann noch fehlerhaft sein.		
Lesen	 Der/Die Lerner/in versteht einfache, häufig gebrauchte und ihm/ihr bekannte Sätze und Strukturen im Zusammenhang mit seinem/ihrem Alltag bzw. ihm/ihr vertrauten Themen. Die Möglichkeit des wiederholten Lesens ist dabei ein wichtiges Element. Beim Lesen einfacher, authentischer Alltagstexte kann er/sie die Hauptinformationen entnehmen. 		
Themen gesamt	 Ämter und Behörden, Staat, Verwaltung Arbeit, Beruf und Arbeitssuche Bildung, Schule, Ausbildung, Weiterbildung Familie, Identität, Biografisches, Hobbys, Freunde, Freizeit, Vereine, soziale Kontakte Gesundheit, Soziales Kauf und Verkauf, Wirtschaft, Banken und Versicherungen Medien Mobilität und Verkehr, Tourismus Wohnen, Nachbarschaft, Zusammenleben 		
Werte- Bereiche gesamt	 Bildung und Spr Arbeitswelt und Gesundheit Wohnen und Na Prinzipien des Z 	Wirtschaft	on